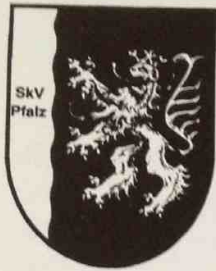


INFORMATIONSBLETT FÜR DIE MITGLIEDER VOM
SKATVERBAND PFALZ IM DSKV e.V.



PFALZ SKAT



AKTUELL

Ausgabe 1 / 98



Skatclub Schelle As Mutterstadt

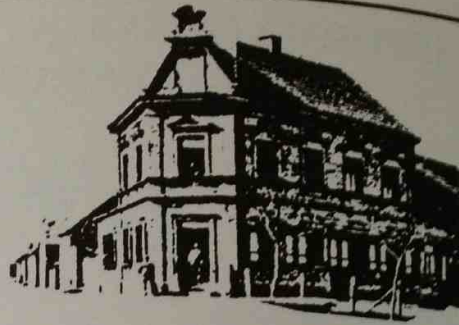
Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim, finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate vom SC-Asse Oggersheim statt.

Termine:

Sonntag, 26. April 1998

Sonntag, 24. Mai 1998

Sonntag, 28. Juni 1998



Gasthaus »**Zum deutschen Michel**«,
Oggersheim, Raiffeisenstraße 14
Telefon 06 21/67 6127

**Holz
Hummel GmbH**



Der HOLZFACHHANDEL

für eine moderne und exclusive

Wohnraumgestaltung

mit einem großen Sortiment

Profihölzern, Paneelen

Fertigparkett, System-Möbel

Bad Dürkheim

Bruchstraße 16

Gewerbegebiet

Tel. (0 63 22) 27 31

Alle Hölzer für den Baubedarf

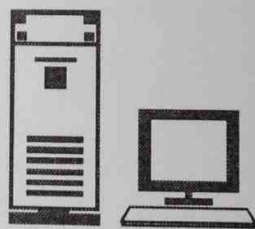
Leimholzbalken, Plexiglas

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungsräumen

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12, 13 - 18.30, Sa. 8 - 12.30 Uhr

OT

BÜROTECHNIK



DCS

Gesellschaft für EDV-
Dienstleistungen mbH

Computer & Peripherie & Programme

Hardware - Software - Vertrieb - Service
eigene Kundendienstwerkstatt

KHK Classic-Line

Industriestraße 41a • 68169 Mannheim

Tel. (0621) 32229-0 • Fax 32229-22

Skatclub Schelle As Mutterstadt

Im Dezember 1985 entschlossen sich 7 Skatspieler aus einem größeren Club Skatverein auszutreten und einen zweiten zu gründen. Dies waren: Willi Wendel, Willi Haucke, Rudi Bergemann, Manfred Schneider, Reinhard Kretschmer, Siegfried Müller und Josef Juswiak. Der Name „Schelle As“ wurde von Manfred Schneider vorgeschlagen und sofort angenommen. Im Dezember 1985 ging ein Schreiben mit der Anmeldung beim DSkv ein.

Von den 7 Gründungsmitgliedern sind heute noch 3 Skatspieler aktiv im Clubgeschehen zu finden.

Willi Wendel, Rudi Bergmann und Siegfried Müller wurden im Dezember 1995 mit der Ehrennadel des SkV Pfalz ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung erhält auch Fitz Jene der ein halbes Jahr später aufgenommen wurde und er viel für den Skatsport im Vereinsleben getan hat. Er hat den damaligen Skatclubvorsitzenden Siegfried Müller als 2. Vorsitzender und Kassierer unterstützt.

Heute im Februar 1998 besteht der Club aus 28 aktiven Skatspielern (davon 4 Jugendliche) und 20 passiven Skatspielern. Geleitet wird der Club ab diesem Jahr von zwei Damen, Monika Rossbach ist 1. Vorsitzende und Monika Tavernier ihre Stellvertreterin. Monika Rossbach ist seit vielen Jahren Damenwartin im SkV Pfalz und im Landesverband Südwest.

Am Anfang war der Club bedacht das Skatspielen am Clubabend zu genießen. Mit den Jahren fing man dann an, hin und wieder an Turnieren, wie Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften teilzunehmen. Seit 4 Jahren versucht der Skatclub Schelle As durch die Teilnahme an der Liga des SkV Pfalz in die Landesliga aufzusteigen. Leider hat bisher der Erfolg immer gefehlt. Wie bei jedem anderen Sport kann es nicht immer gleich klappen.

Unser jugendlicher Skatspieler Rene Tavernier hat den Vorreiter gemacht und ist 1994 Deutscher Schülermeister geworden. Im Jahr 1995 durfte er dann bei der Jugend mitspielen und ist dort Deutscher Jugendmeister geworden. Ebenfalls hatte er 1996 und 1997 Erfolge erzielt. Auch unsere beiden anderen Jugendlichen Sascha Heene und Frank Lembke konnten in der Zwischenzeit Erfolge erzielen.

Das 1. Kerweturnier wurde 1985 mit 50 Teilnehmern ins Leben gerufen. Die Teilnehmerzahl hat sich bis heute verdoppelt. Das Kerwe - Skat - Turnier gehört in Mutterstadt schon zur traditionellen Kerweveranstaltung dazu.

Die Teilnahme am Clubgeschehen ist auch sehr groß. Im Durchschnitt sind immer 20 Clubmitglieder anwesend. Der Ehrgeiz Jahressieger zu werden ist bei jedem vorhanden. Mit Spannung wird das ganze Jahr über die Schnitttabelle verfolgt.

Durch unseren Monatspreisskat, der auch sehr beliebt ist, hat sich der Skatclub Schelle As im SkV Pfalz einen guten Ruf erarbeitet.

Gastspieler sind bei uns immer gerne gesehen und sind fast an jeden Mittwochabend in der Neuen Pforte (kleiner Saal, 20.00 Uhr) in Mutterstadt vertreten.

Hiermit möchten wir uns bei allen Skatfreunden aus Nah und Fern recht herzlich bedanken, die immer regelmäßig zu unseren ausgeschriebenen Turnieren kommen und wünschen allen immer ein „GUT BLATT“

Monika Rossbach 1. Vorsitzende

Die Clubmeister vom SkV Pfalz

In der letzten Ausgabe von PFALZ SKAT AKTUELL habe ich euch gebeten mir die Clubmeister 1997 mitzuteilen. Nur wenige Skatclubs sind diesem Aufruf gefolgt. Den Siegern nochmals herzlichen Glückwunsch und auch im Jahr 1998 wünsche ich allen Skatfreunden einen fairen Kampf und GUT BLATT zum Erreichen der Clubmeisterschaft.

Skatclub Frankenthal

1. Hans - Arno Scherr	498	106	45.405	1.187	38
2. Siegfried Schulz	430	055	46.729	1.145	41
3. Wolfgang Witzl	458	092	44.123	1.139	39

Skatclub Kleeblatt Ludwigshafen

1. Ursula Diedrich	386	062	37.637	1.075	35
2. Monika Ptaszky	451	096	42.006	1.050	40
3. Wilfried Brückner	418	084	38.738	1.047	37

1. SC Göllheim

1. Elmar Kolb	946	164	95.726	2.127	45
2. Fritz Schlimmer	965	187	92.344	2.007	46
3. Hans Busalt	880	198	67.219	1.978	41

1. SC Neustadt

1. Wilfried Brückner	366	066	36.135	1.063	34
2. Thomas Reitz	408	070	43.385	1.058	41
3. Monika Ptaszky	444	080	45.111	1.049	43

1. SC Neuhofen (nur die besten 30 Spielabende kommen in die Wertung)

1. Eduard Threuter	411	060	41.247	1.375	30
2. Carmelo Orifici	303	020	37.054	1.235	30
3. Erich Threuter	352	052	36.961	1.232	30

Worschmarktube Bad Dürkheim

1. Jürgen Gröschel	491	058	242	50.268	1.169	43
2. Wolfgang Vogler	405	101	177	35.251	1.068	33
3. Günter Bauer	518	079	261	49.355	1.050	47

City Club Ludwigshafen

1. Heinz Odenwald				1.062	
2. Henning Pick				1.004	
3. Wolfgang Stierle				0.991	

SC Topis Ludwigshafen

1. Robert Opp
2. Peter Roos
3. Norbert Purwin

SC Post Ludwigshafen

1. Peter Nufer	Herren	1.026
1. Wolfgang Schreieck	Jugend	0.863
1. Karin Dittrich	Damen	0.809

Der 1. SC Göllheim wertet 2 Serien an einem Abend. In der 1. Spalte stehen die gewonnenen Spiele, danach die verlorenen Spiele, die verlorenen Spiele vom Gegner, gesamt Punkte, das Schnittergebnis und die Anzahl der Spielabende.

Monatsturniere des SC Frankenthal

Im letzten Jahr besuchten 849 Teilnehmer (761 im Jahr 1996) unsere Monatsturniere. Die Sieger waren:

Monat	Teiln.	Name	Club	Punkte
Januar	75	Skatfr. Domehl	Ludwigshafen	3.424
Februar	84	Günter Herrmann	Freinsheim	3.065
März	72	Ursula Diedrich	Asse Oggersheim	3.424
April JT	127	Theo Hess	Pfälzer Buben LU	3.557
Mai	71	Hans - Arno Scherr	SC Frankenthal	3.333
Juni	34	Rolf Henninger	Pfälzer Buben LU	3.473
Juli	58	Hans - Arno Scherr	SC Frankenthal	3.077
August	57	Mathias Weber	Freinsheim	3.158
September	38	Frieder Theobald	SC Frankenthal	2.605
Oktober	50	Klaus Gass	Freinsheim	2.930
November	68	Wolfgang Heinrich	Karo 7 Kaiserslautern	2.930
Dezember	115	Skatfr. Weigerding	Mannheim	3.112

Die Sieger der Jahreswertung waren:

01. Hans - Arno Scherr	SC Frankenthal	29.211 Punkte
02. Günter Herrmann	Skatgem. Freinsheim	27.381 Punkte
03. Klaus Gass	Skatgem. Freinsheim	25.744 Punkte
04. Wolfgang Heinrich	Karo 7 Kaiserslautern	25.691 Punkte
05. Willi Reif	SC Haßloch	24.514 Punkte
06. Max Behrendt	SC Frankenthal	23.569 Punkte
07. Gert Leubner	SC Frankenthal	23.510 Punkte
08. Norbert Deutsch	SC Frankenthal	22.944 Punkte
09. Werner Knecht	Speyer	22.292 Punkte
10. Oswin Rupp	Herz 7 Pfingstweide	21.719 Punkte

Skatclub Schelle As Mutterstadt

Am 15. Januar & 15. Februar wurden die ersten beiden Monatspreisskate in Mutterstadt „Neue Pforte“ durchgeführt.

63 Skatfreunde fanden sich zum 1. Preisskat am 15. Januar 98 ein. Die besten Einzelergebnisse der 1. bzw. 2. Serie wurden mit je 30,- DM honoriert.

1. Karl - Heinz Steinmann	Pik 7 Mutterstadt	3.239 Punkte	250,- DM
2. Robert Opp	SC Topis	2.759 Punkte	130,- DM
3. Rolf Henninger	Pfälzer Buben LU	2.721 Punkte	080,- DM

Am 15. Februar trafen sich 8 Damen, 2 Junioren und 55 Herren zum 2. Monatspreisskat.

1. Oswin Rupp	Herz 7 Pfingstweide	2.839 Punkte	250,- DM
2. Ingrid Kuntz	Herz 7 Pfingstweide	2.768 Punkte	130,- DM
3. Otto Matz	Trifels Asse Annweiler	2.749 Punkte	080,- DM

Im SKV Pfalz wird jeden Tag Skat gespielt

Liebe Skatfreundinnen und -freunde auf dieser Seite sehen sie an welchem Wochentag sie einen Club finden bei dem sie gerne zum Skatspielen willkommen sind.

Tag	Club	Telefon & Ansprechpartner
Mo	1. SC Neustadt	06321 / 82279 Heinz Metzger
Mo	SC Topis Ludwigshafen	0621 / 533146 Robert Opp
Mo	SC im Post SV Ludwigshafen	06236 / 2144 Peter Nufer
Di	1. SC Haßloch	06324 / 3464 Norbert Petry
Di	Skatgem. Goldfinger LU	0621 / 559467 Joh. - Friedr. Büchs
Mi	Pfälzer Buben Ludwigshafen	0621 / 675108 Hanni Hoffmann
Mi	Wilgarta Buben Wilgartswiesen	06392 / 1710 Werner Herbach
Mi	Weisses Gold Schifferstadt	06235 / 3661 Ewald Hölderle
Mi	SC Schelle As Mutterstadt	06234 / 929647 Monika Rossbach
Mi	Bohämmer Buben Bergzabern	06343 / 8010 Gerhard Degner
Do	SC Herz 7 Pfingstweide LU	06237 / 5746 Oswin Rupp
Do	Asse Oggersheim	0621 / 680574 Manfred Vester
Do	Ouvert Limburgerhof	06236 / 60329 Andreas Lamberz
Do	Gut Blatt Rheinzabern	07272 / 6125 Alfred Berdel
Do	Die Lords Landau	06341 / 63718 Walter Müller
Fr	Kleeblatt Edigheim - LU	0621 / 6296038 Bernd Denzer
Fr	Herz As Maxdorf	06237 / 6795 Helmut Münch
Fr	1. SC Neuhofen	06236 / 51830 Ernst Sinoradski
Fr	SC Bad Dürkheim	06322 / 5158 Rainer Fries
Fr	SC Frankenthal	0621 / 680115 Gerd Leubner
Fr	SG Freinsheim / Weisenheim	06353 / 8796 Klaus Gass
Fr	SV Germersheim	07274 / 6236 Rudolf Diehl
Fr	Trifels Asse Annweiler	06346 / 7410 Otto Matz
Fr	SC Eck Erfenbach	06301 / 1284 Werner Recktenwald
Fr	Miese 7 Kaiserslautern	0631 / 67613 Werner Widmaier
Fr	Koro 7 Hohenecken	06306 / 2417 Friedrich Kessing
Fr	Albo - Asse Alsenborn	06303 / 4370 Friedrich Bügner
Fr	Bellheimer SC	07272 / 96325 Siegmars Krey
Fr	Gut Blatt Dahn / Hauenstein	06391 / 5979 Claus Traxel
Fr	Herz Buben Grünstadt	06359 / 81225 Werner Heck
Fr	SC Göllheim	06352 / 67358 Fritz Schlimmer
Fr	SC Pik 7 Mutterstadt	06234 / 4730 Norbert Lisowski
Sa	Skatfreunde LU - West	0621 / 693266 Norbert Fischbacher
So	City Club Ludwigshafen	0621 / 515474 Rene Leidner
So	Bienwald Buben Kandel	07271 / 5650 Heinz Müller
So	SC Volkshaus Ludwigshafen	0621 / 555400 Walter Näder

Die Anfangszeiten und Spielorte erfragen sie bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

Jubiläumsskatturnier**5 Jahre****Skatfreunde Pfälzer Buben LU****am Sonntag, den 15. Mai 1998****um 14.00 Uhr auf dem****Gartenstädter Maimarkt****Geldpreise nach Teilnehmerzahl*****Pfingstmontag, der 1. Juni 1998 14.00 Uhr******Jahresturnier SC Weisses Gold Schifferstadt******in der Laurenziuskirche (Saal) Salierstraße******1. Preis DM 500,-******2. Preis DM 300,-******3. Preis DM 200,-*****SC Schelle As Mutterstadt****lädt ein zu den Monatsturnieren****Sonntag, 26. April 1998****Donnerstag 21. Mai 98 (Vatertag)****Sonntag 28. Juni 1998****jeweils um 14.00 Uhr in der Neuen Pforte**

April 1998

02. April	Do	Goldfinger LU	Stengelhof	20.00 Uhr
03. April	Fr	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	20.00 Uhr
03. April	Fr	Bienwaldbuben Kandel	FC Bavaria Wörth	20.00 Uhr
03. April	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Sportheim	20.00 Uhr
04. April	Sa	SC Topis LU	Bahnhofsgaststätte Mundenh.	14.00 Uhr
04. April	Sa	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	14.00 Uhr
05. April	So	Spielgem. Freinsheim	Bissersheim Hauptstr. 12	09.30 Uhr
05. April	So	SC Herz 7 Pfingstweide LU	Zur Schwalbe in Mörsch	14.00 Uhr
07. April	Di	SC Haßloch	Sportheim FC 08 Haßloch	20.00 Uhr
10. April	Fr	SC Dahn / Hauenstein JT	Sportheim Hauenstein	15.00 Uhr
10. April	Fr	SC Bellheim	Gasthof Braun	14.00 Uhr
10. April	Fr	SC Bienwaldbuben Kandel	FV Maximiliansau	20.00 Uhr
10. April	Fr	SC Neuhofen	Hundesportverein	20.00 Uhr
11. April	Sa	SC Eck Erfenbach	Kapellenhof Erfenbach	14.00 Uhr
12. April	So	SC Herz Buben Grünstadt	Weinhaus Moser	09.30 Uhr
12. April	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
13. April	Mo	SC Göllheim JT	Sportzentrum	14.00 Uhr
17. April	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Hauenstein	20.00 Uhr
18. April	Sa	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein	14.00 Uhr
19. April	So	SC Göllheim	Sportheim	09.30 Uhr
19. April	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
19. April	So	SC Kleeblatt LU	Weisses Lamm Pfingstweide	14.00 Uhr
19. April	So	SC Post LU	Postsportverein	14.00 Uhr
24. April	Fr	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	20.00 Uhr
25. April	Sa	Beckenhof - Primus - Cup	Ringerhalle Thaleischweiler	14.00 Uhr
25. April	Sa	SC Speyer	Taubenheim	14.00 Uhr
26. April	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
26. April	So	SC Schelle As Mutterstadt	Neue Pforte	14.00 Uhr
26. April	So	SC Asse Oggersheim	Zum deutschen Michel	14.00 Uhr

Mai 1998

01. Mai	Fr	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	20.00 Uhr
01. Mai	Fr	SC Bienwald Buben Kandel	FC Bavaria Wörth	20.00 Uhr
02. Mai	Sa	SC Herz 7 Pfingstweide GT	Zur Schwalbe in Mörsch	14.00 Uhr
02. Mai	Sa	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	14.00 Uhr
02. Mai	Sa	SC Bienwald Buben Kandel	VfR Kandel Sportheim	20.00 Uhr
03. Mai	So	Spielgem. Freinsheim	Bissersheim Hauptstr.12	09.30 Uhr
05. Mai	Di	SC Goldfinger LU	Stengelhof	20.00 Uhr
06. Mai	Fr	SC Bellheim	Gasthof Braun	20.00 Uhr
06. Mai	Fr	SC Bienwaldbuben Kandel	FV Maximiliansau	20.00 Uhr
06. Mai	Fr	SC Neuhofen	Hundesportverein	20.00 Uhr
09. Mai	Sa	SC Speyer	Taubenheim	14.00 Uhr
09. Mai	Sa	SC LU - West	Tiefgewann in Mundenheim	14.00 Uhr
10. Mai	So	SC Herz Buben Grünstadt	Weinhaus Moser	09.30 Uhr
10. Mai	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
10. Mai	So	SC Post LU	Postsportverein	14.00 Uhr
15. Mai	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Sportheim Dahn	20.00 Uhr
16. Mai	Sa	Beckenhof - Primus - Cup	T.V. Turnhalle Hauenstein	14.00 Uhr

Mai 1998

16. Mai	Sa	SC Ouvert Limburgerhof	Carl - Bosch - Schule	14.00 Uhr
16. Mai	Sa	SC Topis LU	Bahnhofsgaststätte Mundenheim	14.00 Uhr
16. Mai	Sa	SC Kleeblatt LU	Weisses Lamm Pfingstweide	14.00 Uhr
17. Mai	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
17. Mai	So	SC Pfälzer Buben LU JT	Gartenstadt, Königsbergerstr.	14.00 Uhr
21. Mai	Do	Spielgem. Freinsheim	Weingut Rich Weisenheim / S.	11.00 Uhr
21. Mai	Do	SC Schelle As Mutterstadt	Neue Pforte	14.00 Uhr
22. Mai	Fr	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	20.00 Uhr
23. Mai	Sa	SC Frankenthal JT	Kleintierzuchtverein	14.00 Uhr
23. Mai	Sa	SC Bierwaldbuben Kandel	VfR Kandel	20.00 Uhr
24. Mai	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
24. Mai	So	SC Asse Oggessheim	Zum deutschen Michel	14.00 Uhr
29. Mai	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Hauenstein	20.00 Uhr
30. Mai	Sa	SC Volkshaus Buben JT	Volkshaus Gartenstadt	14.00 Uhr
31. Mai	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr

Juni 1998

01. Juni	Mo	SC Schifferstadt JT	Laureziuskirche (Saal)	14.00 Uhr
02. Juni	Di	SC Goldfinger LU	Stengelhof	20.00 Uhr
05. Juni	Fr	SC Bienwald Buben Kandel	FC Bavaria Wörth	20.00 Uhr
05. Juni	Fr	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	20.00 Uhr
06. Juni	Sa	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	14.00 Uhr
06. Juni	Sa	SC Kleeblatt LU	Weisses Lamm Pfingstweide	14.00 Uhr
06. Juni	Sa	SC Topis LU	Bahnhofsgaststätte Mundenheim	14.00 Uhr
07. Juni	So	SkV Pfalz Dahn	Mannschaftsmeisterschaft	Einladung
11. Juni	Do	SC Asse Oggersheim JT	IBF - Zentrum 25 jähr. Jubil.	14.00 Uhr
12. Juni	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Hauenstein	20.00 Uhr
12. Juni	Fr	SC Bienwald Buben Kandel	FV Maximiliansau	20.00 Uhr
12. Juni	Fr	SC Bellheim	Gasthaus Braun	20.00 Uhr
13. Juni	Sa	SC Speyer	Taubenheim	14.00 Uhr
14. Juni	So	SC Herz Buben Grünstadt	Weinhaus Moser	09.30 Uhr
14. Juni	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
14. Juni	So	SC Neuhofen JT	Hundeverein	14.00 Uhr
20. Juni	Sa	LV Südwest Herbert Böhm	Pokal (Einladung folgt)	
20. Juni	Sa	Beckenhof - Primus - Cup	Sportheim Dahn	14.00 Uhr
20. Juni	Sa	SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein	14.00 Uhr
21. Juni	So	SC Göllheim	Sportheim	09.30 Uhr
21. Juni	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
21. Juni	So	SC Goldfinger LU JT	Friedrich - Ebert - Halle	11.00 Uhr
26. Juni	Fr	SC Dahn / Hauenstein	Sportheim Dahn	20.00 Uhr
27. Juni	Sa	SV Germersheim	Zum fröhlichen Hecht	14.00 Uhr
27. Juni	Sa	SC Herz 7 Pfingstweide LU	Zur Schwalbe in Mörsch	14.00 Uhr
27. Juni	Sa	SC Bienwald Buben Kandel	VfR Kandel	20.00 Uhr
28. Juni	So	SC Bad Dürkheim	Alte Stadtmauer	10.00 Uhr
28. Juni	So	SC Schelle As Mutterstadt	Neue Pforte	14.00 Uhr
28. Juni	So	SC Asse Oggersheim	Zum deutschen Michel	14.00 Uhr

Informationen über den Beckenhof - Primus - Cup bei Claus Traxel Tel.: 06391 / 5979 (Dahn)

Skatturnier Gründungsturnier

Skatverein: **Skatfreunde Volkshaus**

Am **Sa. 30.5.98** in **67067 Ludwigshafen-Gartenstadt**

im **Volkshaus**, Königsbacherstr.12 Tel. 0621/555400 **14 Uhr**

1. Preis 800,- DM, 2. Preis 400,- DM, 3. Preis 200,- DM

4. bis 10. Preis je DM **50,-**

sowie weitere schöne Sachpreise (pro Spieltisch ein Preis)

Ehrenpreise für die **beste Dame**, den **besten Jugendlichen** und den ersten gewonnenen **Grand Ouvert**. Der beste Spieler aus Ludwigshafen erhält einen Pokal mit Gravur „Gründungsturnier“.

Gespielt werden 2 Serien à 48 Spiele nach den Regeln des DSKV

Startgeld Einzel: DM 16,- (Jugendliche bis 18 Jahre DM 10,-)

Mannschaft: DM 20,- (Startgeld wird voll ausgespielt)

für verlorene Spiele 1,-DM, ab 4. verl. Spiel 2,-DM.

Anfahrtskizze siehe Rückseite !

Gut Blatt und viel Erfolg wünscht der Skatverein

Skatfreunde Volkshaus

9. Stadtmeisterschaft des SC Göllheim

Zu unserer 9. Stadtmeisterschaft am 14. Dezember 1997 konnte unser Vorsitzender viele Skatfreunde aus nah und fern begrüßen. Angereist waren sie aus Wiesbaden, Worms Mannheim, Kaiserslautern sowie der West- und Vorderpfalz. Nach hart umkämpften aber fair gespielten 2 Serien konnten am Ende der Veranstaltung die Sieger geehrt werden.

1. Sieger	Erwin Kröhle	Goldfinger Lu	3.091 Punkte
2. Sieger	Rüdiger Dirks	Ouvert Limburgerhof	3.071 Punkte
3. Sieger	Max Behrendt	SC Frankenthal	2.865 Punkte
4. Sieger	Günter Koch	Freinsheim / Weisenheim	2.865 Punkte

Doch die Gewinner bei dieser Veranstaltung waren nicht nur die Preisträger unter den Skatfreunden sondern, wie in den Jahren zuvor auch die Kinder des örtlichen Kindertgartens. Das Verlustspielgeld aufgestockt auf einen Betrag von DM 400,-, konnte von unseren Vorsitzenden, an Frau Wolf vom Gemeindekindergarten in Göllheim, überreicht werden.

Wir bedanken uns bei allen Skatfreunden und Spendern die uns zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben und verbleiben mit den besten Wünschen für das Jahr 1998.

Euer SC Göllheim

Unser Jahresturnier 1998 findet am Ostermontag, den 13. April 1998 um 14.00 Uhr an gleicher Stelle statt.

1. Ligaspieltag im SkV Pfalz

Neun Mannschaften haben sich in diesem Jahr für die SkV Pfalz Liga gemeldet. Der 1. Spieltag fand in Göllheim statt. Die Mannschaft des SC Topis I LU liegt nach den ersten 3 Serien mit 15.242 Spielpunkten und 23 Wertungspunkten mit großem Vorsprung an der Tabellenspitze.

Die aktuelle Tabelle:

1.	SC Topis I	15.242 Pkt.	23 : 01
2.	SC Gut Blatt Dahn / Hauenstein	12.582 Pkt.	18 : 06
3.	SC Weisses Gold Schifferstadt	11.446 Pkt.	14 : 10
4.	SC Topis II	11.325 Pkt.	13 : 11
5.	1. SC Göllheim	10.841 Pkt.	09 : 15
6.	SV Germersheim	10.298 Pkt.	09 : 15
7.	SC Pfälzer Buben LU	10.428 Pkt.	08 : 16
8.	SC Schelle As Mutterstadt	10.155 Pkt.	08 : 16
9.	SC Herz Bube Grünstadt	09.558 Pkt.	06 : 18

Einzelmeisterschaft des SkV Pfalz

Am 8. März 1998 reizten insgesamt 243 Skatler um die Meisterehren des SkV Pfalz in Ruchheim. Nach über 10 Stunden fairem Spiel standen die Sieger der einzelnen Gruppen fest und es konnten die Pokale überreicht werden. Nach der Quotenregelung werden alle Jugendliche, 6 Damen, 8 Senioren und 45 Herren an der Zwischenrunde des Landesverbandes Südwest am 4. & 5. April 98 an gleicher Stelle teilnehmen.

Wer von der **Qualifizierten verhindert** ist, muß sich beim Spielleiter Elmar Kolb (tel. 06351 / 3341) oder bei unserem 1. Vorsitzenden Dietmar Spiegel (tel. 06322 / 951 520) **abmelden** damit die Ersatzspieler benachrichtigt werden können.

Die Vorstandschaft des SkV Pfalz möchte sich auf diesem Wege bei den Mitgliedern und Helfern des SC Schelle As Mutterstadt für die gute Bewirtung und die Unterstützung während der Einzelmeisterschaften bedanken.

Die Ergebnisse der EM werden den Clubs gesondert zugeschickt.

Den Meistern der einzelnen Klassen und den Qualifizierten wünschen wir für ihren weiteren Weg alles Gute und „GUT BLATT“

gez. Vorstandschaft SkV Pfalz

Damen:

1. Ingrid Kuntz	6.081 Pkt
2. Diana Ptaszyk	5.833 Pkt.
3. Anneliese Knabenschuh	4.971 Pkt.
4. Anneliese Lück	4.953 Pkt.
5. Anette Grzonka	4.840 Pkt.
6. Ursula Diedrich	4.741 Pkt.

7. Rosemarie Paus	4.271 Pkt.
8. Karin Dittrich	4.008 Pkt.
9. Aglaia Wurm	3.939 Pkt.
10. Doris Köhler	3.796 Pkt.
11. Marion Winkler	3.156 Pkt.
12. Gerda Nold	3.155 Pkt.

Senioren:

1. Heinz Müller	5.074 Pkt.
2. Wilhelm Dorst	4.985 Pkt
3. Werner Schalkowski	4.810 Pkt.
4. Günter Messerschmidt	4.786 Pkt.
5. Werner Pauli	4.503 Pkt.
6. Richard Knebel	4.453 Pkt.
7. Günter Walter	4.337 Pkt.
8. Hans Haag	4.320 Pkt.

Jugend:

1. Christian Münch	4.129 Pkt.
2. Ralf Hess	4.123 Pkt.
3. Manuel Dittrich	3.463 Pkt.

Junioren:

1. Rene Tavernier	4.244 Pkt
2. Jens Seidig	3.477 Pkt.
3. Wolfgang Schreieck	3.064 Pkt.

9. Hermann Schäfer	4.310 Pkt.
10. Max Behrendt	4.217 Pkt.
11. Adolf Rudolf	4.207 Pkt.
12. Herbert Bevier	4.204 Pkt.
13. Helmut Voss	4.194 Pkt.
14. Manfred Karch	4.136 Pkt.
15. Kurt Horn	4.098 Pkt.
16. Heinz Mayer	4.053 Pkt.

Einzelmeisterschaft des SkV Pfalz

Herren

1. Peter Roos	6.660 Pkt.	44. Klaus Reinhard	5.171 Pkt.
2. Erwin Kröhle	6.475 Pkt.	45. H. - P. Kleemann	5.170 Pkt.
3. Wolfgang Gaedtke	6.446 Pkt.	46. Rolf Stein	5.139 Pkt.
4. Werner Recktenwald	6.178 Pkt.	47. Norbert Dockendorf	5.122 Pkt.
5. Jürgen Leidal	6.166 Pkt.	48. Anton Arnold	5.109 Pkt.
6. Sascha Heene	6.064 Pkt.	49. Franz Wilding	5.101 Pkt.
7. Herbert Marky	6.019 Pkt.	50. Theo Hess	5.100 Pkt.
8. Andreas Michael	5.995 Pkt.	51. Günter Koch	5.092 Pkt.
9. Kurt Rucktechler	5.987 Pkt.	52. Roland Dreier	5.085 Pkt.
10. Hans Neuner	5.942 Pkt.	53. Herbert Kaiser	5.053 Pkt.
11. Günter Bauer	5.852 Pkt.	54. Bernd Podkowik	5.024 Pkt.
12. Günter Herrmann	5.841 Pkt.	55. Kuno Wünschel	5.005 Pkt.
13. Otto Matz	5.827 Pkt.	56. Konrad Beisel	4.988 Pkt.
14. Herbert Schuster	5.818 Pkt.	57. Siegfried Schulz	4.954 Pkt.
15. Peter Schmunk	5.797 Pkt.	58. Walter Frank	4.949 Pkt.
16. Thomas Conrad	5.796 Pkt.	59. Udo Spiller	4.916 Pkt.
17. Thomas Raddatz	5.778 Pkt.	60. Friedrich Dittmann	4.902 Pkt.
18. Hans - Jürgen Paus	5.711 Pkt.	61. Klaus Leubner	4.886 Pkt.
19. Gisbert Mohler	5.696 Pkt.	62. Werner Herbach	4.865 Pkt.
20. Johann Divora	5.665 Pkt.	63. Lothar Frey	4.860 Pkt.
21. Karl - Hans Seiberth	5.649 Pkt.	64. Willi Reif	4.822 Pkt.
22. Ludwig Ruffra	5.603 Pkt.	65. Erich Wenz	4.809 Pkt.
23. Henning Pick	5.586 Pkt.	66. Helmut Münch	4.806 Pkt.
24. Oswin Rupp	5.570 Pkt.	67. Gottfried Porst	4.747 Pkt.
25. Robert Opp	5.524 Pkt.	68. Bernh. Weisenburger	4.747 Pkt.
26. Wolfgang Vogler	5.512 Pkt.	69. Heinz Gemming	4.721 Pkt.
27. Kurt Moßgraber	5.485 Pkt.	70. Rudi Person	4.698 Pkt.
28. Lucien Schmid	5.467 Pkt.	71. Karl -Heinz Provo	4.676 Pkt.
29. Heribert Sattel	5.438 Pkt.	72. Fritz Schneider	4.676 Pkt.
30. Rolf Henninger	5.410 Pkt.	73. Michael Hooch	4.667 Pkt.
31. Franz Ermentraut	5.407 Pkt.	74. Dieter Fialik	4.651 Pkt.
32. Reinhold Stumpf	5.366 Pkt.	75. Helmut Geitner	4.645 Pkt.
33. Gerhard Bartz	5.349 Pkt.	76. Wolfgang Henrich	4.560 Pkt.
34. Heinz Doll	5.314 Pkt.	77. Klaus Kiehl	4.556 Pkt.
35. Wolfgang Witzel	5.308 Pkt.	78. Manfred Jung	4.543 Pkt.
36. Bernd Weimer	5.281 Pkt.	79. Arno Scherr	4.501 Pkt.
37. Hermann Scharrer	5.260 Pkt.	80. Heinz Odenwald	4.436 Pkt.
38. Claus Traxel	5.252 Pkt.	81. Jürgen Gröschel	4.419 Pkt.
39. Karl Theisinger	5.242 Pkt.	82. Uwe Schädler	4.413 Pkt.
40. Hans Busalt	5.233 Pkt.	83. Rainer Fries	4.374 Pkt.
41. Klaus Gass	5.175 Pkt.	84. Frank Weiss	4.370 Pkt.
42. Albert Hofmann	5.175 Pkt.	85. Henry Meye	4.325 Pkt.
43. Frieder Theobald	5.173 Pkt.	86. Jakob Klein	4.281 Pkt.

Mitgliederversammlung 1998 in Kandel

Zur Mitgliederversammlung des SkV Pfalz am 17. Januar 1998 im Bürgerhaus Kandel - Minderslachen kamen 62 Delegierte aus 36 Skatclubs. Trotz wichtiger Entscheidungen verlief die Sitzung in angenehmer skattypischer Atmosphäre.

Die Beitragserhöhung von DM 2,- für den SkV Pfalz wurde verständnisvoll mit großer Mehrheit beschlossen. Der Gesamtbeitrag von DM 27,- für die Aktiven setzt sich wie folgt zusammen:

DM 15,-	Skatverband Pfalz
DM 4,-	Landesverband Südwest
DM 18,-	Deutscher Skatverband

In letzterem ist künftig auch die Prämie für die Unfallversicherung enthalten. Für Jugendliche und Schüler sind DM 7,- zu entrichten.

Der Antrag auf Satzungsänderung bezüglich Beitrag für Mehrfachmitglieder fand nicht die erforderliche satzungsgemäße Mehrheit. Es müssen künftig von allen Clubs für alle Mitglieder Beiträge entrichtet werden.

Während der SC Gutenberg Oberotterbach nach nur einjähriger Existenz nicht mehr gemeldet wurde, dürfen wir mit „Skatfreunde Volkshaus Buben“ aus Ludwigshafen - Gartenstadt unter dem Vorsitzenden Walter Näder einen neuen Skatclub in unseren Reihen begrüßen.

Für das Jahr 1999 wurden folgende Veranstaltungsorte und -termine beschlossen:

Jahreshauptversammlung	am	16.01.1999	in	Kaiserslautern
Einzelmeisterschaften	am	07.03.1999	in	Göllheim
Mannschaftsmeisterschaft	am	06.06.1999	in	Bad Dürkheim

Mit freundlichen Grüßen und allzeit Gut Blatt

Dietmar Spiegel
(1. Vorsitzender SkV Pfalz)

IMPRESSUM:

Pfalz Skat Aktuell:	Informationsblatt für die Mitglieder im Skatverband Pfalz
Herausgeber:	Der Vorstand vom Skatverband Pfalz
Verantwortlich:	Für Text , Inhalt & Gestaltung: Pressewart Rainer Fries
Erscheinungsweise:	4 x im Jahr, Auflagr ca. 800 Stück pro Ausgabe
Meldeschuß:	Für Berichte & Anzeigen der 2. Ausgabe 1998: 15. Juni 98 an Rainer Fries, Salinenstr. 33, 67098 Bad Dürkheim Tel. 06322 / 5158, Fax 06322 / 620 886
2. Ausgabe 1998:	Erscheinungsdatum Ende Juni 1998

Was spiele ich mit diesem Blatt ?

Unser Schiedsrichterbmann Frieder Theobald gibt in dieser Ausgabe Tips wie man das Beste aus seiner Karte machen kann. In den folgenden Ausgaben sollen die Skataufgaben von den Mitgliedern des SkV Pfalz kommen. Also aufgepasst, wenn ihr ein kniffliges Spiel auf der Hand habt, aufschreiben und einsenden.

1. Vorhand wurde mit 24 Alleinspieler. Er nimmt auf und drückt Kreuz Dame und Kreuz 9. Er spielt Nullouvert mit folgender Karte: in Pik & Herz König, Bube, 9 & 7 und in Karo 9 & 7.

Welche Karte würdest Du ausspielen?

2. Mittelhand Und Hinterhand passen. Vorhand nimmt mit 18 den Skat auf. Er hat folgendes Blatt: in Kreuz sowie in Pik Bube, 9, 8 & 7 und in Herz u. Karo As & 10.

Frage A: Was würdest Du drücken?

Frage B: Was würdest Du spielen bzw. ausspielen?

3. In Vorhand mit Kreuz Bube, 10, 9 & 8, in Pik Bube, 9, 8 & 7, in Herz As ,10 & König und in Karo As.

Was würdest Du spielen?

Antwort zu 1: die Karo 9, denn nur wenn die übrigen 6 Karoblätter auf einer Hand sind kann ich verlieren. In Mittelhand und Hinterhand ist der Nullouvert bei richtiger Spielweise nicht zu verlieren.

Antwort zu 2 A: 2 Karten die 0 Augen zählen.

Antwort zu 2 B: Grand (mit einem Buben).

Begründung: Wenn ich beide Buben nacheinander ziehe und dann in Herz und in Karo As & 10, muß ich mindestens 62 Augen haben. Es gibt 12 Karten die 0 Augen zählen, 6 davon hat der Alleinspieler. Da der Alleinspieler 6 Stiche macht, muß er 6 Karten bekommen die 0 augen zählen und zwar im schlechtesten Fall die beiden Buben und vier Damen. Das sind $2 \times 21 = 42$ Augen, die 4 Buben = 8 Augen und die 4 Damen = 12 Augen somit insgesamt 62 Augen.

Antwort zu 3: Grand. Es muß Kreuz 10 und eine Karte mit Null Augen gedrückt werden. Zu spielen sind die Buben und dann die Karten mit Augen. Zu bekommen sind mindestens 63 Augen.

Preisskattermine

Skatfreunde, sollte sich der Termin von euerem Preisskat aus irgend welchen Gründen ändern, bitte teilt uns die Änderung umgehend mit. Wir sind gerne behilflich bei der Suche nach einem neuen Termin bevor die Ausgabe von PFALZ SKAT AKTUELL zum Drucken geht.


Der SKAT-Reisedienst und seine Mitarbeiter:

Unser Reisearzt:
Dr. Masurenko

"Im November 97 begleitete ich als Reisearzt erstmals die Skatreise nach Teneriffa. Ich war überrascht von der herzlichen Atmosphäre und der guten Stimmung. Beeindruckt hat mich auch die intensive Betreuung der Gäste vor Ort und natürlich die professionell durchgeführten Turnier- und Spielveranstaltungen. Diese Art der Reise war mir bislang unbekannt, doch ich bin begeistert und finde diese Skatreisen wirklich empfehlenswert. Es macht mir Spaß, an einer guten Sache mitzuarbeiten und ich freue mich schon auf die nächsten Skatreisen mit der 'großen Skat-Familie'."

Immer dabei!




Der  Reisedienst

im Programm 1998:
Mauritius, Türkei,
Zypern, Marokko

Deutschlands größter Skatreisen-Veranstalter

Prospekt anfordern!

Uerz & Rakers, An der Böhke 26, 33175 Bad Lippspringe

 05252 - 53310